BUGATTI EDITION „CHIRON NOIRE“ — EXKLUSIVES SONDERMODELL



Neues Editionsmodell des Chiron orientiert sich am schönsten Auto der Welt

Mit dem „La Voiture Noire“, dem schwarzen Auto, schuf Jean Bugatti einst einen besonderen Type 57 SC Atlantic — das berühmteste und schönste Auto der Welt. Nur vier Modelle entstanden zwischen 1936 und 1938. Das schwarze Auto verschwand zu Beginn des Zweiten Weltkriegs. Würde es gefunden, es wäre vermutlich das teuerste und wertvollste Auto der Welt. Im März 2019 interpretierte Bugatti-Chefdesigner Achim Anscheidt den „La Voiture Noire“ neu, hob das besondere Automobil ins 21. Jahrhundert. Für einen Bugatti-Enthusiasten entstand diese moderne Interpretation des Coupés als ultimativer Gran Tourismo. Mit dem Einzelstück bewies Bugatti erneut, dass sie die stärksten, luxuriösesten und exklusivsten Hypersportwagen der Welt bauen. „Die wahre Form von Luxus ist Individualität. Der ‚La Voiture Noire‘ besetzt die Speerspitze des Automobilbaus, er ist eine skulpturale Schönheit“, sagt Bugatti-Präsident Stephan Winkelmann. Ein Coupé mit dem Komfort einer Luxuslimousine und der Kraft eines Hypersportwagens.

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

INTERESSE AN LA VOITURE NOIRE UNGEBROCHEN

Das Interesse an dem Fahrzeug mit seiner einzigartigen Form, ist seitdem gewaltig. Nun bietet Bugatti seinen Kunden daran angelehnt ein Editionsmodell in zwei Ausführungsvarianten an: sportlich als „Chiron[1] Noire Sportive" und elegant als „Chiron Noire Élégance".

Schwarzes Sichtkarbon überzieht die edle Karosserie des „Chiron Noire Élégance". Das Gitter des berühmten Bugatti-Kühlers erhält ein neues Design, mittig sitzt das aus massivem Silber gefertigte und exklusiv mit schwarzer Emaille veredelte Bugatti-Emblem „Macaron". Hinter den Caractère-Rädern kommen schwarz lackierte Bremssättel zum Einsatz. Die aus dem Vollen gefräste C-förmige Bugatti-Signaturlinie durchbricht optisch mit dem mattiert polierten Aluminiumfinish beim „Chiron Noire Élégance" die schwarze Karosserie. Weitere Akzente im Exterieur, wie Rückspiegel und Motorabdeckung, sind in schwarzem Sichtkarbon und poliertem Aluminium gehalten. Der Schriftzug „Noire" ziert die Seitenteile vor dem Hinterrad, sowie die Unterseite des Heckflügels.

Auch im Innenraum dominiert die Farbe Schwarz. Lediglich die „Inner Signature Line" — der in Anlehnung an die äußere C-Linie geschwungene Lichtträger — besteht beim „Chiron Noire Élégance" aus Aluminium in seidenmattem Finish. Auf den Einstiegsleisten und dem Außenbereich der Mittelkonsole zeugt der „Noire"-Schriftzug vom Editionsmodell, auf den Kopfstützen sind sie eingenäht. Eine zusätzliche, in die Mittelarmlehne eingelassene Plakette aus Carbon zeigt die Exklusivität des jeweiligen Editionsfahrzeugs.

BUGATTI „CHIRON NOIRE SPORTIVE" SETZT AUF MATTEN LACK

Beim „Chiron Noire Sportive" überzieht Bugatti die sichtbare Kohlefaser mit einem matt-schwarzen Finish. Alle Zierteile im Exterieur, die C-förmige Bugatti-Signaturlinie, die Räder, der Frontspoiler und der Kühlergrill werden in matt-schwarz gehalten. Die vier sichtbaren Endrohre der Auspuffanlage aus Titan werden ebenso schwarz lackiert wie Teile der Motorabdeckung. Im Innenraum dominiert Schwarz noch stärker als beim „Chiron Noire Élégance". Die gestickten „Noire"-Schriftzüge an den Einlegern der Mittelkonsole sowie der Kopfstütze führt Bugatti ebenso in Schwarz aus wie die Aluminium-Zierteile im Interieur. Die innere C-Linie, Schalter, Taster und Drehknöpfe an Armaturenbrett, Lenkrad, Mittelkonsole und Türgriffen unterstreichen in matt-schwarzer Ausführung den exklusiven, sportlichen Charakter.

Als Antrieb dient weiter der ikonenhafte 8,0-Liter-16-Zylindermotor mit 1.103 kW/1.500 PS sowie 1.600 Newtonmeter Drehmoment. Der „Chiron Noire" ist gegen 100.000 Euro Aufpreis auch für den Chiron Sport verfügbar. Das auf 20 Fahrzeuge limitierte Editionsmodell wird ab dem zweiten Quartal 2020 ausgeliefert und kostet in der Basis drei Millionen Euro netto.

---

[1] Chiron: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 44,6 / Mittelphase 24,8 / Hochphase 21,3 / Höchstphase 21,6 / kombiniert 25,2; CO2-Emission kombiniert, g/km: 572; Effizienzklasse: G